

Wie schon in unseren Ankündigungen in den Nummern 237 und 242 des Börsenblattes hervorgehoben, darf infolge vertraglicher Vereinbarungen die

Neue wohlfeile Ausgabe
Gottfried Keller
Gesammelte Werke

vor dem 16. Juli 1920 nicht nach der Schweiz geliefert werden. Jeder Verkauf von Einzelbänden dieser Ausgabe ist untersagt. Eingelaufene Bestellungen werden unter diesen Vorbehalten ausgeführt. Firmen, die diese Lieferungsbedingungen durchbrechen oder umgehen, sperren wir jede weitere Lieferung der neuen Ausgabe. Wir weisen zugleich darauf hin, daß es sich bei der von der Brandus'schen Verlagsbuchhandlung, Berlin, in den Nummern 243 und 244 des Börsenblattes angekündigten Ausgabe des „Grünen Heinrich“ von Gottfried Keller um die

Urausgabe des „Grünen Heinrich“ (Erste Fassung a. d. Jahren 1854/55) handelt. / Die „Neue wohlfeile Ausgabe“ von Gottfried Keller enthält die **Originalausgabe des „Grünen Heinrich“** d. h., die in späteren Jahren von Gottfried Keller umgearbeitete endgültige Fassung.

Stuttgart und Berlin-Grünwald, Ende November 1919

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
Verlagsanstalt Hermann Klemm u. G.